**Fragebogen „Welcher Typ bist Du in Sachen Kleidungskonsum“**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | trifft bei mir zu | trifft bei mir teilweise zu. | trifft bei mir nicht zu |
| 1) Ich achte beim Kauf von Kleidung auf das Herkunftsland. |  |  |  |
| 2) Für mich ist Modekonsum Teil eines Lebensgefühls, das viele Menschen glücklich macht. |  |  |  |
| 3) Ich kaufe Kleidung ein, wenn es notwendig[[1]](#footnote-1) ist. |  |  |  |
| 4) Ich bin interessiert am Upcycling[[2]](#footnote-2)  |  |  |  |
| 5) Kleidung muss für mich preiswert[[3]](#footnote-3) sein. |  |  |  |
| 6) Ich bin interessiert, unter welchen Bedingungen Mode hergestellt wird. |  |  |  |
| 7) Kleidung kaufe ich ein, wenn ich gerade Lust zum Shoppen habe. |  |  |  |
| 8) Ich kaufe meine Kleidung in Secondhandshops. |  |  |  |
| 9) Ich bin bereit, mich an einem Flashmob gegen Ausbeutung[[4]](#footnote-4) zu beteiligen. |  |  |  |
| 10) Als Konsument/-in shoppe ich, gegen globale Missstände[[5]](#footnote-5) kann ich nichts tun |  |  |  |
| 11) Ich kaufe Kleidung entlang der neuen Modetrends. |  |  |  |
| 12) Ich kaufe fair hergestellte und gehandelte Kleidung.  |  |  |  |

**AA1: Fülle den obigen Fragebogen aus.**

**AA2: Beschreibe jeweils in 2 Sätzen drei Typen von Kleidungskonsumenten/innen, die durch den Fragebogen erhoben werden.**

1. D.h. bisheriges Kleidungsstück ist kaputt, zu klein … [↑](#footnote-ref-1)
2. D.h. am modischen Aufwerten von bereits getragenen Kleidern durch Färben, Kürzen, Bedrucken, Besticken [↑](#footnote-ref-2)
3. D.h. ich schaue nach „Schnäppchen“. [↑](#footnote-ref-3)
4. Damit ist die Ausbeutung in der globalen Textilindustrie gemeint. [↑](#footnote-ref-4)
5. Damit sind die Missstände in der globalen Textilindustrie gemeint. [↑](#footnote-ref-5)